

Esther und Guido Portmann sind Hüttenwart in der Galmihornhütte

## Wen das Hüttenfieber packt, für den gibt es kein Entrinnen



Guido und Esther Portmann sind bereits in der zweiten Sommersaison die Gastgeber in der Galmihornhütte. Wenn es die Zeit zulässt, singen sie ihren Gästen einen Naturjuuz.

Die Galmihornhütte ist über den Wanderweg von Münster und Reckingen sowie über den Gommerhöhenweg, der von Oberwald nach Bellwald führt, zu Fuss oder mit dem Bike zu erreichen. Wer den leichten Aufstieg geschafft hat, wird hier, auf 2'113 Meter über Meer, mit einem unvergleichlichen Ausblick ins Obergoms und auf die umliegende Bergwelt belohnt. An schönen Tagen reicht der Ausblick bis aufs Matterhorn. Hier in dieser idyllisch gelegenen Hütte sind Esther und Guido Portmann bereits in der zweiten Sommersaison Hüttenwart.

Bei der Ankunft macht eine beschriftete Schiefertafel an der Hauswand

auf das Tagesmenu aufmerksam und eine weitere Tafel weist daraufhin, hier kocht die Chefin. Auf den Holztischen liegen Speisekarten mit einer Vielfalt von einheimischen Produkten. Der Chef Guido Portmann begrüsst die Gäste, nimmt die Bestellung auf und rückt die Sonnenschirme zurecht, gerade so wie es sich die Gäste wünschen. Flink geht er von einem zum nächsten Tisch, gibt geduldig Auskunft über das Bergpanorama, die Umgebung und vergisst nicht, die Neuankömmlinge sofort zu bedienen, so dass diese auch schnell ihren Durst löschen können. Er trägt die vollen, lecker hergerichteten Teller aus der Hüttenküche und wünscht einen guten Appetit. Wenn es dann die Arbeit in der Küche zulässt, begrüsst Esther Portmann die Gäste vor

und in der Hütte und erkundigt sich, ob die Mahlzeit gemundet hat. Dabei hält die aufmerksame Hüttenwartin auch gerne einen kleinen Schwatz mit den Gästen. Der Höhepunkt bei der Galmihornhütte ist dann gekommen, wenn das Ehepaar Portmann für ihre Gäste einen Jodel vorträgt. Dies erfreut die Gäste und tut auch den beiden Jodlern gut.

### Wie wird man Hüttenwart?

Esther und Guido Portmann führten einen Gastbetrieb im Bündnerland. Esther war auch eine zeitlang als Sennerin auf einer Alpe in Gstaad tätig. Guido konnte sich mit dem Alpbetrieb nicht so recht anfreunden, und gemeinsam entschieden sie sich, nach einer neuen Herausforderung zu suchen. Hierzu hatten sie sich

schon viele Gedanken gemacht und konnten es sich gut vorstellen, eine Berghütte zu führen. Im Gipfelbuch wurden sie auf die Galmihornhütte aufmerksam. Bereits von der ersten Minute an fühlten sie sich hier wohl.

Hüttenwart sein ist ein harter Job, auch wenn die Hütte nur während drei Monaten geöffnet ist. Für Esther und Guido beginnt der Arbeitstag um zirka 7 Uhr. An manchen Tagen auch schon etwas früher. Denn in der Galmihornhütte kann auch übernachtet werden. Daher sind sie bemüht, für die Gäste rechtzeitig ein schmackhaftes und nahrhaftes Frühstück herzurichten. Schon einmal in der Küche, wird der Holzofen eingefeuert, um später bei erreichter Temperatur Kuchen und Nussgipfel zu backen. «Es war für

mich eine grosse Herausforderung, in einem Holzofen zu backen. Zwischenzeitlich, in unserer zweiten Sommersaison, geht es mir sehr gut von der Hand», so Esther. Während die Kuchen backen, macht sich Esther an die Vorbereitungen für den Mittagsservice. Bei so schönem Sommerwetter, wie wir es in diesem Jahr hatten, kehren die Gäste schon früh in der Hütte ein, und da will sie in der Küche bereit sein. Nach dem Mittagsservice macht sie sich meist schon an die Vorbereitungen für das Abendessen für die Hüttengäste. Trotz strengen Tagen liebt Esther das Leben als Hüttenwartin und erzählt mit Begeisterung: «In diesem Sommer hatten wir nur einen Abend keine Übernachtungsgäste in der Hütte. Es ist trotz einem strengen Arbeitstag schön, sich mit diesen Gästen an den Tisch zu setzen und dann auch einen Schwatz zu halten. Viele von ihnen helfen dann auch mit, das Geschirr abzuwaschen und wieder in den Schrank zu stellen. Denn bei uns in der Hütte gibt es keine Geschirrwassmaschine.»

Während den drei Monaten, in denen die Galmihornhütte geöffnet hat, geht Esther nur sehr selten ins Dorf. Die notwendigen Einkäufe erledigt ihr Mann. Wenn sie ein wenig Zeit hat, setzt sie sich gerne mit einer Tasse Kaffee in die Natur und lässt hier ihren Blick über die imposante Bergwelt gleiten.

Wenn sie ihre Taschen gepackt haben, die Hüttenüre verschlossen wird und die Schlüssel den Verantwortlichen des Ski-Clubs Münster übergeben worden sind, geht es nach Hause, um sich auszuruhen und mit neu gesammelten Kräften die Gschweich-Hütte in Triengen an den Winter-Wochenenden als Gastgeber zu führen. Wenn dann der Sommer wieder ins Land zieht, wollen sie voraussichtlich wieder als Hüttenwart in die Galmihornhütte zurückkehren.

Fortsetzung Seite 14



**kraft**  
HOLZBAU

Zimmerei  
Schreinerei  
Innenausbau  
Bedachungen  
Renovationen  
Parkett/Laminat

MÜNSTER, TEL. 027 973 22 02

Ihr PREFA  
Dachprofi  
in der Region

DAS DACH **PREFA** STARK WIE EIN STIER!

Swiss  
Historic  
Hotel

Ab 8. September  
**Wildgerichte**

HOTEL CROIX D'OR ET POSTE  
3985 MÜNSTER

Telefon 027 974 15 15  
www.hotel-postmuenster.ch  
info@hotel-postmuenster.ch

# Ihr stop+go Partner in Ihrer Region.

VW Audi SEAT ŠKODA

**stop+go**  
Ihr Auto. Unsere Kompetenz.

Ihr Spezialist für Wartung und  
Reparaturen der Marken: Volkswagen,  
Audi, SEAT und ŠKODA

### Garage Nanzer

Furkastrasse 7, 3985 Münster VS  
Telefon 027 973 11 88, www.garagenanzer.ch

## Kundenberater/in Pensum: 100 %

Weitere Stellen unter:  
<https://www.raiffeisen.ch/stellen>



### Werden Sie Teil einer erfolgreichen Idee.

Raiffeisen ist die erfolgreiche, dynamische Schweizer Bankengruppe. Bei uns teilen über 10'000 Mitarbeitende eine grossartige Idee: Das genossenschaftliche Prinzip des Miteinander.

Für die Raiffeisenbank Aletsch-Goms, eine erfolgreiche und lokal ausgerichtete Bank mit 15 Geschäftsstellen, suchen wir eine Persönlichkeit als Kundenberater/in für die Region östlich Raron.

### Ihre Aufgaben:

- Erkennen und Ausschöpfen des Kundenpotenzials durch aktive und kontinuierliche Betreuung des Kundenportefeuilles
- Gewährleistung von einfachen, standardisierten Beratungen bei Zahlen, Sparen/Anlegen und
- Erarbeitung von bedürfnisgerechten Lösungen unter Einbezug der Lebenssituation des Kunden sowie im Rahmen des segmentsspezifischen / kundenspezifischen Produktangebots
- Ausbau des bestehenden Kundenstamms durch gezielte Akquisition von Neukunden
- Mitarbeit bei zielgruppenspezifischen Marktbearbeitungsmassnahmen, insbesondere bei Kontaktkampagnen

### Ihr Profil:

- Abgeschlossene Bankausbildung oder vergleichbare Ausbildung
- Erfahrung im Finanzleistungssektor
- Freude am aktiven Kundenkontakt
- Zuverlässiges, dienstleistungsorientiertes und selbstständiges Arbeiten.

Entdecken Sie eine einzigartige Kultur, die unternehmerisches Engagement, Fairness und persönliche Lebensplanung vereint und entscheiden Sie sich für einen Arbeitgeber mit modernsten Anstellungsbedingungen, grosser Aufgabenvielfalt und hohem Gestaltungsspielraum.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (E-Mail oder Post).  
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Urs Imwinkelried, Vorsitzender der Bankleitung, unter  
Tel. 027 974 14 14 oder E-Mail [urs.imwinkelried@raiffeisen.ch](mailto:urs.imwinkelried@raiffeisen.ch), gerne zur Verfügung.

Raiffeisen Aletsch-Goms  
Furkastrasse 15  
3998 Reckingen

**RAIFFEISEN**  
Wir machen den Weg frei